**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 49 (1931)

**Heft:** 136

**Heft**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 17.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Bern
Dienstag, 16. Juni
1931

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 16 juin
1931

# Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIXme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

**Monatsbeilage**
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

**Supplément mensuel**
LA VIE ÉCONOMIQUE

**Supplemento mensile**
Rapporti economici

N° 136

**Redaktion und Administration:**
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

**Rédaction et administration:**
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 136

## Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Société des Salles Populaires Evangéliques de Montreux. / Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. — Bilan d'une compagnie d'assurance. — Bilancio di una società d'assicurazione.

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**

Monopolgebühr für Mostobst. — Droit de monopole pour les fruits à cidre. / Deutschland: Zolltarif. / Kuba: Zolländerungen für Milchprodukte. / Espagne: Agio. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Publikation des Mortifikationsbegehrens der Firma Aktiengesellschaft vorm. B. Siegfried, chem. Fabrik, Zofingen, wird hiermit in dem Sinne richtiggestellt, dass die Nummer der Obligation nicht wie versehentlich 568, sondern richtig **658** heissen soll. (W 267)

Zofingen, den 12. Juni 1931. **Gerichtskanzlei:** Lüscher.

---

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten, angeblich verbrannten Schuldbriefes per Fr. 8000 auf Karl Josef Züger, Landwirt, geb. 1866, von Altendorf (Schwyz), im Neumoos, Unter-Embrach, zugunsten des Inhabers, d. d. 19. Dezember 1924 (Grundprotokoll Embrach Bd. 28, pag. 157) (letztbekannter Schuldner: der ursprüngliche; letztbekannter Gläubiger: Martin Züger, Landwirt, früher auf dem Bräggerhof in Altendorf, dato bei Lagler, Egg bei Einsiedeln), oder wer sonst über diesen Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, innert Jahresfrist, von der ersten Ausschreibung an gerechnet, sich bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden, ansonst der Brief als nicht mehr bestehend betrachtet und demgemäss eine Neuausfertigung bewilligt würde. (W 271[5])

Bülach, den 13. Juni 1931.

**Im Namen des Bezirksgerichtes,**
Der Gerichtsschreiber: Dr. Winkler.

---

Par son prononcé du 10 juillet 1930, le président du Tribunal du district d'Oron a ordonné la procédure en annulation d'une Obligation au porteur de la Caisse Raiffeisen de la Paroisse de Palézieux-Maracon n° 168, créée le 23 mai 1921, échue le 7 juin 1930, de fr. 3000, 5 %, coupon au 7 juin 1930 attaché.

Le détenteur inconnu de ce titre est en conséquence sommé de le produire au greffe du Tribunal du district d'Oron dans un délai échéant le 19 juillet 1933, faute de quoi son annulation sera ordonnée. (W 294[2])

Oron, le 15 juillet 1930.

Le président: (signé) **Chausson.**
Le greffier: (signé) **W. Gilliéron,** not.

---

Dans sa séance du 14 octobre 1930, le président du Tribunal civil du district de Lausanne, sur requête de la Société immobilière de Malley S. A., a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation de deux cent vingt obligations hypothécaires, de fr. 500 chacune, émises par la requérante le 6 octobre 1920.

Sommation est faite au détenteur inconnu de ces titres de les produire au greffe de céans dans un délai échéant le 20 octobre 1931, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée. (W 423[1])

Lausanne, le 14 octobre 1930.

Le président: (signé) **Ceresole.**
Le greffier: (signé) **A. Gross,** subst.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

**Bern — Berne — Berna**

*Bureau Bern*

1931. 11. Juni. Unter der Firma **« Gefi » Filmdienst (« Gefi » Service Cinématographique)** besteht, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft. Sie ist politisch und religiös neutral. Die Statuten datieren vom 7. Juni 1931. Die Genossenschaft bezweckt die Fabrikation und Verbreitung von Lehr-, Kultur- und Industriefilmen und betreibt andere Geschäfte auf dem Gebiete der Kinematographie; sie unterstützt Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft und Fremdenverkehr durch rationelle Filmpropaganda, im speziellen durch Aufnahme und Vertrieb geeigneter Filme; sie bezweckt ferner die Förderung der Kinoreform, sowie der Schul- und Volkskinematographie in der Schweiz durch Unterstützung des Schweizer Schul- und Volkskino; die Genossenschaft kann sich auch an andern Unternehmungen auf dem Gebiete der Kinematographie oder des Lichtbildwesens beteiligen. Die Aufnahme von Mitgliedern erfolgt auf Grund schriftlicher Anmeldung durch den Vorstand. Die Festsetzung von Eintrittsgeldern oder von jährlichen Beiträgen bleibt dem Vorstand überlassen. Die Mitgliedschaft endigt durch Austritt oder Tod. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres, wenigstens zwei Monate zum voraus erklärt werden. Die Ausschliessung eines Mitgliedes beschliesst der Vorstand. Der Betroffene kann innert 10 Tagen nach Empfang der Mitteilung Rekurs zuhanden der Generalversammlung erheben. Dem ausscheidenden Genossenschafter oder seinen Erben steht kein Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen zu. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Genossenschaft bezweckt keinen Gewinn und keine Vermögensbildung, und es dürfen keine Dividenden an die Mitglieder ausgerichtet werden. Aus den Einnahmen sind vorweg sämtliche Betriebsunkosten zu decken. Allfällige Ueberschüsse sind an die Genossenschaft « Schweizer Schul- & Volkskino, Gemeinnütziges Zentralinstitut für Filmwesen », in Bern, zu überweisen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 3—7 Mitgliedern; c) die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen je 2 Vorstandsmitglieder kollektiv. In den Vorstand wurden gewählt: Arnold Schrag, von Wynigen und Bern, Sekundarschulinspektor, in Bern, als Präsident; Dr. Paul Marti, von Ruppoldsried, Gymnasiallehrer, in Bern, als Vizepräsident; August Kern, von Laufen, Direktor, in Bern, als Sekretär; Milton Ray Hartmann, von Richen bei Basel, Direktor, Beatushöhlen (Beatenberg); Karl Straub, Sekretär, von und in Zürich, und Konrad Schläpfer, von St. Gallen, Direktor, in Zürich, als Mitglieder. Domizil: Erlachstrasse Nr. 21.

Hotel-Restaurant. — 11. Juni. Der Inhaber der seit dem 30. April 1930 im Handelsregister von Fraubrunnen eingetragenen Einzelfirma **Ernst Lüthy,** mit bisherigem Sitz in Büren zum Hof (S. H. A. B. Nr. 105 vom 7. Mai 1930, Seite 978), Betrieb der Wirtschaft zum Rössli (Inhaber: Ernst Lüthy, von Lauperswil, nun in Bern), hat den Sitz nach Bern verlegt, wo er das Hotel-Restaurant Simplon betreibt. Aarbergergasse 60.

*Bureau Biel*

9. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Aktiengesellschaft für modernes Bauen,** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 161 vom 14. Juli 1930, Seite 1430), ist Karl Strasser ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als alleiniges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Gottfried Hirt-Suter, von Tüscherz-Alfermée, Baumeister, in Biel.

Restaurant. — 10. Juni. Die Firma **Marie Wälchli,** Betrieb des Café de la Glacière, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1914), wird wegen Wegzuges der Inhaberin von Amtes wegen gelöscht.

Uhrenfabrikation. — 10. Juni. Die Firma **Jules Sinn, successeur de Luc Sinn,** Uhrenfabrikation, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 117 vom 23. März 1903, Seite 465), wird wegen Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Uhrenbestandteile. — 11. Juni. Unter der Firma **Fournex S. A. (Fournex A. G.) (Fournex Ltd.)** gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaftsstatuten sind am 5. Juni 1931 festgelegt worden. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Uhrenbestandteilen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 5000, geteilt in 10 Aktien zu Fr. 500, welche auf den Namen lauten. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2—9 Mitgliedern. Er bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen soll und ernennt auch die Prokuristen. Gegenwärtig ist der Verwaltungsrat aus 5 Mitgliedern bestellt, nämlich: Emil Bleuer, von Lyss, Kaufmann, in Biel, Präsident; Fritz Dürig, von Jegenstorf, Zifferblattfabrikant, in Biel, Sekretär; Virgile Etienne, von Tramelan-dessous, in Grenchen; René Perrin, von Noiraigue, Prokurist, in Maisprach; Robert Degen, Fabrikant, von und in Niederdorf (Baselland). Die Gesellschaft wird rechtsgültig vertreten durch die Einzelunterschrift der Verwaltungsratsmitglieder. Gurnigelstrasse 48.

*Bureau Burgdorf*

8. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **A. G. für elektrische Installationen & sanitäre Anlagen,** mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1930), hat in den Generalversammlungen vom 19. März und 27. Mai 1931 ihre Statuten revidiert. Gegenüber den bisher veröffentlichten Bestimmungen sind als Aenderungen festzustellen: Die Firma lautet inskünftig **«Apag» Apparatebau A. G. Burgdorf.** Der Zweck der Gesellschaft ist: a) Bau von Apparaten aller Art, speziell von Mess- und Abfüllapparaten für feuergefährliche Flüssigkeiten; b) Verwertung der von Hermann Wydler, Ingenieur, in Bern, in die Gesellschaft eingebrachten Erfindungen betr. Benzin- und Oelapparate. Die Gesellschaft kann bestehende Geschäfte übernehmen oder sich an solchen beteiligen. Das Aktienkapital von Fr. 28,000 wird um Fr. 50,000 auf Fr. 78,000 erhöht durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 500. Diese neuen Fr. 50,000, oder 100 Aktien zu nom. Fr. 500, werden als voll liberiert an Hermann Wydler, Ingenieur, in Bern, ausgehändigt als Gegenwert für die der Gesellschaft eingebrachten Erfindungen betr. Mess- und Abfüllapparate für feuergefährliche Flüssigkeiten gemäss dem am 1. März 1931 abgeschlossenen Vertrag. Die Gesellschaft sichert Hermann Wydler zu, dass er am Aktienkapital stets mit 50 % beteiligt sein darf. Von Zeit zu Zeit kann eine Neubewertung der von Hermann Wydler eingebrachten Erfindungen stattfinden. Ergibt dieselbe einen Mehrwert über den früher bezahlten Preis von Fr. 50,000, so soll durch Beschluss der Generalversammlung eine

Erhöhung des Aktienkapitals im doppelten Betrage des Mehrwertes stattfinden. Hermann Wydler erhält dann für den Mehrwert Apportaktien. Die Zeichnungsberechtigung des ausgetretenen Verwaltungsrates Jakob Egli ist erloschen. Der Verwaltungsrat wurde neu bestellt wie folgt: Albert Aeschlimann, von Trub, eand. jur., in Burgdorf, Präsident; Hermann Wydler, von Zürich, Ingenieur, in Bern, Vizepräsident, und Otto Gloor, von Birrwil (Aargau), Fabrikant, in Burgdorf. Die Gesellschaft wird durch kollektive Zeichnung von 2 Verwaltungsratsmitgliedern verpflichtet.

*Bureau de Delémont*

Scierie, etc. — 10 juin. Emile Kohler, originaire de Elay, à Glovelier, et Léon Maitre, originaire de Epauvillers, à St-Ursanne, ont constitué, sous la raison sociale **Kohler et Cie.**, une société en nom collectif avec siège à Glovelier. La société a commencé le 1er mai 1931. La société n'est valablement engagée vis-à-vis des tiers que par la signature personnelle d'Emile Kohler. Exploitation de la scierie de Lorette à St-Ursanne, achat et vente de bois.

*Bureau Interlaken*

Kolonialwaren etc. — 11. Juni. Die Einzelfirma **Ernst Gerber-Moser**, Spezereiwaren, Kolonialwaren und Weinverkauf über die Gasse, in Matten (S. H. A. B. Nr. 141 vom 21. Juni 1926, Seite 1130), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

**Schwyz — Schwyz — Svitto**

Mosterei, Brennerei, Kieswerk. — 1931. 13. Juni. Die Firma **Alois Fischlin-Trütsch, Handlung, in Ibach-Schwyz** (S. H. A. B. Nr. 109 vom 19. März 1902, Seite 434) hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in Mosterei, Brennerei und Kieswerk und demgemäss die Firma abgeändert in **Alois Fischlin-Trütsch.**

Verwertung von Verfahren der Papier- und Pappenbranche usw. — 13. Juni. Die Firma **Hydroloid Aktiengesellschaft in Liq.** in Schwyz, Verwertung von Verfahren der Papier- und Pappenbranche (S. H. A. B. Nr. 91, vom 19. April 1930, Seite 836) wird infolge Konkurses im Handelsregister gestrichen.

Spenglerei, Installationen. — 13. Juni. Inhaber der Firma **Ernst Lüdi**, in Siebnen (Schübelbach), ist Ernst Lüdi, von Heimiswil (Kt. Bern), in Siebnen-Schübelbach. Spenglerei und Installationen. Bahnhofstrasse.

Woll- und Baumwollkarderie, Verbandwatte. — 13. Juni. Die Firma **Birchler & Co.**, in Reichenburg (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1930, Seite 532) hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Fabrikation von Verbandwatte.

13. Juni. **Viehzuchtgenossenschaft Bennau-Einsiedeln**, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 77 v. 2. April 1930, S. 700). Aus dem Vorstand sind ausgetreten: Martin Kälin, Präsident, und Johann Kälin, Aktuar. Die Kollektivunterschriftsberechtigung von Martin Kälin ist erloschen. Als Präsident wurde ernannt: Eduard Petrig, Landwirt, von und in Einsiedeln-Neuberg (bisher Vizepräsident). Neu in den Vorstand wurden gewählt: Rudolf Ochsner, Landwirt, von und in Einsiedeln-Bennau, als Vizepräsident, und Thomas Kälin, Landwirt, von und in Einsiedeln-Bennau, als Aktuar. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen Präsident oder Vizepräsident mit dem Kassier kollektiv.

**Zug — Zoug — Zugo**

1931. 13. Juni. Aus dem Vorstande der **Dorfgenossenschaft Menzingen** in Menzingen (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1921, Seite 3), ist der Vizepräsident Baptist Balbi infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. Neu in den Vorstand wurde Oswald Zürcher, Schlosser, von und in Menzingen, als Beisitzer gewählt. Das bisherige Mitglied Carl Zürcher-Nussbaumer wurde zum Vizepräsidenten ernannt; als solcher zeichnet er mit dem Schreiber für die Genossenschaft kollektiv zu zweien.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**

*Bureau de Fribourg*

1931. 8 juin. Léon Hertling, architecte, originaire de Fribourg, y domicilié, a été élu membre du conseil d'administration de la **Société anonyme immobilière de la Villa Thérèse**, société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du e. du 2 avril 1913, n° 84, page 587). La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle du président ou du vice-président (Paul Droux et Gustave Clément, déjà inscrits).

*Bureau Tafers (Bezirk Sense)*

Bauunternehmung etc. — 10. Juni. Inhaber der Firma **Alfons Perler**, in Wünnewil, ist Alfons Perler, von und in Wünnewil. Bauunternehmung, Handel mit Baumaterialien.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

*Bureau Olten-Gösgen*

Vertretungen jeder Art. — 1931. 9. Juni. Unter der Firma **Seges A. G.** gründet sich, mit Sitz in Olten, eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt, Generalvertretungen jeglicher Art zu übernehmen und Handel zu treiben. Sie kann überhaupt alle Geschäfte abschliessen, welche mit dem vorgenannten Zwecke zusammenhängen und im In- und Auslande Filialen errichten. Die Statuten sind am 27. Mai 1931 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Gemäss Uebernahmeinventar vom 23. Mai 1931 bringt Karl Grenacher, Kaufmann, in Olten, Mobilien, Werkzeuge, Bestandteile, fertige Waren und Debitoren zum Uebernahmepreis von Fr. 14,000 in die Gesellschaft ein. Er erhält an Zahlungsstatt 28 Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen und setzt die Art der Zeichnung fest. Gegenwärtig ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Wilhelm Strub, Advokat und Notar, von Trimbach, in Olten. Prokurist mit Einzelunterschrift ist Karl Grenacher, von Horgen, in Olten. Baslerstrasse 29.

12. Juni. Unter der Firma **Tonfilm-Theater A. G.** gründet sich, mit Sitz in Olten, eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Theaters mit stummen und tönenden Films. Der Zweck der Gesellschaft kann nach Belieben erweitert werden. Die Statuten sind am 9. Juni 1931 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30,000, eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat besteht aus einem Mitglied. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglied des Verwaltungsrates ist Kurt Schibli, Kaufmann, von Basel und Olten, in Olten. Klosterplatz 20.

Comestibles, Südfrüchte. — 12. Juni. Der Inhaber der Firma **Agostino Capirone-Oesch**, in Olten, Comestibles und Südfrüchtenhandlung (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1919, Seite 192), Agostino Capirone, italienischer Staatsangehöriger, in Olten, lebt mit seiner Ehefrau Anna geb. Oesch zufolge Ehevertrag vom 18. Mai 1931 in Gütergemeinschaft nach Art. 215 ff. Z. G. B.

*Bureau Stadt Solothurn*

Gemüse und Südfrüchte. — 12. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Christian Wenger**, in Solothurn, ist Christian Wenger, von Wattenwil (Bern), in Solothurn. Gemüse- und Südfrüchte-Handlung. Herrenweg Nr. 73.

13. Juni. Die Aktiengesellschaft **Vereinshaus zu Wirthen Solothurn**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1922, Seite 859) hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Mai 1931 an Stelle des infolge Todes ausscheidenden Gaston von Sury neu in den Vorstand gewählt: Dr. Charles von Sury, Staatsanwalt, von Solothurn, in Feldbrunnen. Er zeichnet rechtsverbindlich für die Gesellschaft kollektiv mit einem der andern Vorstandsmitglieder. Die Unterschriftsberechtigung des Gaston von Sury ist erloschen.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

Elektrische Beleuchtungskörper usw. — 1931. 18. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Standard A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1929, Seite 1644), hat in den Generalversammlungen vom 31. Januar 1931 und 26. Februar 1931 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital von Fr. 50,000 wird gänzlich abgeschrieben und durch neue Zeichnungen wieder auf Fr. 20,000 erhöht, eingeteilt in 20 Namenaktien von Franken 1000. Dr. Karl Peter erhält für eine Forderung von Fr. 2000 an die « Standard A. G. » zwei Aktien; August Schmid erhält für eine Forderung von Fr. 6000 an die « Standard A. G. » sechs Aktien. Zu einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift, wurde gewählt Dr. Henry Schneider, Chemiker, von und in Basel.

**Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

Hotel-Restaurant. — 1931. 11. Juni. Inhaber der Firma **Karl Hedinger**, in Birsfelden, ist Karl Hedinger-Girrbach, von Basel, wohnhaft in Birsfelden. Hotel-Restaurant Bellevue. Hauptstrasse Nr. 1.

11. Juni. Aus dem Stiftungsrate der Stiftung unter dem Namen **Angestellten- und Arbeiterfürsorgefonds der Firma Handschin & Ronus**, mit Sitz in Liestal (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1927, Seite 226), ist Albert Handschin-Freivogel (bisher Präsident) ausgeschieden; dessen Untersehrift ist damit erloschen. An dessen Stelle ist als Präsident in den Stiftungsrat gewählt worden Walter Spiess-Handschin, Direktor, von Ormalingen, in Liestal, bisher Verwalter der Stiftung. Als Verwalter der Stiftung ist gewählt worden Walter Schlumpf-Tschopp, Kaufmann, von Ziefen, in Liestal. Der Präsident des Stiftungsrates und der Verwalter zeichnen kollektiv für die Stiftung.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

Beteiligungen. — 1931. 12. Juni. Der Verwaltungsrat der **Frigolux Aktiengesellschaft (Frigolux Société Anonyme)**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 13. Mai 1929, Seite 974), hat Sten Aurell, schwedischer Staatsangehöriger, in Stockholm, zum Direktor ernannt und an diesen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft erteilt. Die Untersehrift des Direktors Ernst Aurell ist erloschen.

Elektrische Anlagen, Radio. — 12. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **A. Streit & Co.**, Bau elektrischer Anlagen und Radiogeschäft, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1929, Seite 1967), hat sich infolge Austrittes des Kommanditärs Alois Josef Sax-Furrer aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft « A. Streit & Co. ».

12. Juni. Alexander Adolf Streit-Reichlin und dessen Ehefrau Elise Streit-Reichlin, beide von Englisberg (Bern) und wohnhaft in Schaffhausen, haben unter der Firma **A. Streit & Co.**, in Schaffhausen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1931 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft « A. Streit & Co. » übernimmt. Alexander Adolf Streit-Reichlin ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Frau Elise Streit-Reichlin, welcher Einzelprokura erteilt wurde, ist Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 1000. Bau elektrischer Anlagen und Radiogeschäft. Vordergasse 83, « zum Schwanen ».

**Thurgau — Thurgovie — Turgovia**

1931. 11. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Betriebs-Krankenkasse der Möbelfabrik Kreuzlingen A. Lutz**, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1929, Seite 748), hat in ihrer Generalversammlung vom 7. März 1931 den Art. 29 der Genossenschaftsstatuten wie folgt ergänzt: Diejenigen Mitglieder, für welche der ordentliche Bundesbeitrag nicht erhältlich ist, bezahlen als Ersatz einen dem ausfallenden Bundesbeitrag entsprechenden Zuschlag zum ordentlichen Mitgliederbeitrag. Im übrigen haben die publizierten Tatsachen keine Aenderung erfahren.

11. Juni. **Käsereigenossenschaft Hüttenswil**, in Hüttenswil-Heldswil (S. H. A. B. Nr. 292 vom 15. Dezember 1925, Seite 2090). Der Kassier Johann Niklaus ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Als Kassier wurde in den Vorstand gewählt Ernst Feuz, Landwirt, von Gsteigwiler (Bern), in Bruderwil-Heldswil. Er führt kollektiv mit dem Präsidenten oder Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

Sperrholz- und Fourniergrosshandlung. — 11. Juni. Karl Ulrich, von Guggisberg (Bern), in Buchs bei Aarau, und Jacob Kress, von Mennwangen (Deutschland), in Mennwangen bei Salem, Amt Ueberlingen a. See (Deutschland), haben unter der Firma **Karl Ulrich & Cie.**, in Kreuzlingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 13. Mai 1931 ihren Anfang nahm. Zwischen Karl Ulrich und seiner Ehefrau besteht gesetzliche Gütertrennung. Die Firma erteilt Einzelprokura an Johann Kress, von Heinsheim (Baden), in Konstanz. Sperrholz- und Fourniergrosshandlung. Brückenstrasse 18.

**Tessin — Tessin — Ticino**

*Ufficio di Lugano*

Seterie e confezioni. — 1931. 10 giugno. La ditta **Teresa Pozzi**, in Lugano, seterie e confezioni (F. u. s. di e. n° 306 del 31 dicembre 1926, pagina 2293), viene cancellata per cessazione di commercio.

10 giugno. L'associazione **Società Ticinese per la Protezione degli Animali**, con sede a Lugano (F. u. s. di e. n° 180 del 28 aprile 1905, pagina 718), viene cancellata dal registro di commercio. Continua di esistere senza inscrizione (art. 52 e 60 C. C. S.).

10 giugno. « Società Anonima di Costruzioni », con sede in Lugano (F. u. s. di c. n° 221 del 20 settembre 1928, pagina 1811). Con decisione 27 maggio 1931 dell'assemblea, la società venne dichiarata sciolta e messa in liquidazione. A liquidatori vennero designati il Dr. Luigi Airoldi fu Pietro, direttore di banca, da Lugano, residente a Milano (Italia), e Antonio Bolzani fu Giuseppe, avvocato, da Mendrisio, in Lugano, i quali firmeranno individualmente sotto la ragione sociale **Società Anonima di Costruzioni in liquidazione.** Vengono radiati gli attuali membri del consiglio di amministrazione: ing. Mario Soldini, Dr. Luigi Airoldi (ora liquidatore), Adolfo Vigliano, Francesco Rusca, Rinaldo Rusca, Arnaldo Bolla, Secondo Antognini, e così pure il diritto alla firma sociale precedentemente conferito a Mario Soldini, Francesco Rusca e Rinaldo Rusca.

Impianti elettrici e radio. — 11 giugno. Titolare della ditta **Achille Morandi-Buzzi**, in Lugano, è Achille Morandi-Buzzi fu Raimondo, da Bedigliora, domiciliato a Lugano. Egli ha stabilito il regime della separazione dei beni con la moglie Elena nata Buzzi. Impianti elettrici e radio. Via Pretorio 9.

11 giugno. Con risoluzione 11 maggio 1931 l'assemblea generale degli azionisti della società anonima **Parfumerie et Savonnerie Goutte d'Or S. A.**, in Lugano (F. u. s. di c. n° 73 del 20 marzo 1928, pagina 639), ha deliberato le seguenti modificazioni statutarie: a) il capitale sociale di fr. 50,000, già suddiviso in 100 azioni nominative da fr. 500, è stato ridotto a fr. 5000 per effetto di svalutazione, e suddiviso in 100 azioni nominative da fr. 50; b) la firma sociale, che spettava collettivamente ai due direttori ed a due membri del consiglio di amministrazione, spetta, in base alla decisione dell'assemblea suddetta, singolarmente al direttore della società e ad ognuno dei consiglieri di amministrazione. In tale senso sono stati modificati gli art. 4, 22 e 25 dello statuto, e così pure l'art. 27, ma su dati che non riguardano le precedenti pubblicazioni. In relazione a quanto sopra Eugenio Rezzonico di Luigi ha cessato di essere direttore della società e di conseguenza il suo diritto alla firma sociale viene cancellato.

**Waadt — Vaud — Vaud**

*Bureau d'Aigle*

Combustibles. — 1931. 10 juin. La raison sociale **Vincent Mottier-de Siebenthal**, à Aigle, combustibles (F. o. s. du c. du 1er décembre 1927), est radiée ensuite de remise de commerce.

Combustibles, transports. — 10 juin. Vincent, fils de Vincent Mottier, et son fils Frédéric Mottier, tous deux d'Ormont-Dessous, domiciliés à Aigle, ont constitué, à Aigle, sous la raison sociale **Vt. Mottier & Fils**, une société en nom collectif commencée le 15 juin 1931. Combustibles et transports. Rue du Midi.

*Bureau de Cossonay*

Commerce de bétail. — 9 juin. Le chef de la raison Louis Michaud, à La Sarraz, est Louis fils de Samuel Michaud, de La Sarraz, son domicile. Commerce de bétail.

*Bureau de Lausanne*

10 juin. **Modern-Cinéma S. A. Montriond-Lausanne**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 octobre 1930). L'assemblée générale du 23 mai 1931 a pris acte de la démission de l'administrateur Frédéric Girardet, dont la signature est radiée. Le conseil d'administration reste composé de Jean-Jaques Parietti, président; Charles Pécaut et Georges Dubois. La signature sociale appartient aux administrateurs Jean-Jaques Parietti et Charles Pécaut et au directeur Robert Lozeron, signant collectivement deux à deux. L'administrateur Georges Dubois n'a pas la signature sociale.

10 juin. Dans son assemblée générale du 8 juin 1931, la **Société immobilière du Liseron S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 mars 1929), a pris acte de la démission de l'administrateur Ernest Genton, dont la signature est radiée, et a élu en son remplacement comme seul administrateur: Maurice-Charles Miliquet, de Pully, ébéniste, à Lausanne, lequel a la signature individuelle. Bureaux de la société: à Lausanne, Grand Pont 10, chez Ernest Berger, gérant.

10 juin. La société en nom collectif **P. Hercod et Cie, Garage de Montchoisi**, à Lausanne, exploitation d'un garage avec atelier de réparations pour véhicules-automobiles, etc. (F. o. s. du c. du 22 mars 1929), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison **«Pierre Hercod» à Lausanne.**

Pierre Hercod, de Château-d'Oex, domicilié à Lausanne, a repris sous la raison **Pierre Hercod**, à Lausanne, l'actif et le passif de la société «P. Hercod et Cie, Garage de **Montchoisi**». Exploitation d'un garage avec un atelier de réparations pour véhicules-automobiles, achat, vente et échange de tous véhicules-automobiles et des accessoires s'y rattachant. Carrefour de Montchoisi.

10 juin. Dans son assemblée générale du 28 mars 1931, la société coopérative **Laiterie de la Fédération des Syndicats agricoles de Lausanne (Laiterie agricole)**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 mars 1929), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: **La qualité de sociétaire se perd** par démission ou par exclusion. Tout sociétaire peut se retirer moyennant avis adressé à la direction, par lettre recommandée, dix-huit mois avant la fin de l'année comptable. Le conseil général sur préavis du comité de direction, peut prononcer l'exclusion d'un sociétaire (société de laiterie, propriétaire ou fermier) qui aura porté atteinte aux intérêts ou au bon renom de la société, ou qui ne se conformerait pas à ses statuts et règlements. Le sociétaire exclu aura un droit de recours à l'assemblée générale. Le sociétaire démissionnaire ou exclu perd tous ses droits à l'actif social. Il est tenu de restituer sa ou ses parts sociales de fr. 20 à la société qui les remboursera à leur valeur nominale. Chaque sociétaire doit souscrire un nombre de parts proportionnel à son apport de lait durant un exercice; la quotité est fixée par le conseil. Les parts non souscrites sont dues et réparties conjointement et solidairement entre les diverses sociétés composant l'association dans la proportion où elles sont appelées à participer à l'actif social. Elles ne peuvent être cessionnées qu'avec l'assentiment du comité de direction. Henri Bussy, de et à Crissier, agriculteur, et Samuel Lederrey, de Grandvaux, Cully et Lutry, agriculteur, au Tronchet rière Grandvaux, ont été nommés membres du comité de direction, en remplacement de Jaques Noverraz, décédé, et Louis Lavanchy, démissionnaire, lesquels sont radiés. La signature du président Louis Lavanchy est radiée. Alexandre Barraud, jusqu'ici secrétaire, a été désigné président, et Henri Bussy, secrétaire. Le comité de direction est ainsi composé de: Alexandre Barraud, président; David Bovey, vice-président; Henri Bussy, secrétaire; Paul Nicod et Samuel Lederrey, ces deux derniers membres. Le président et le secrétaire possèdent collectivement la signature sociale. La société est également engagée par la signature individuelle du directeur Auguste Mason, déjà inscrit.

Opérations financières et immobilières. — 11 juin. La raison **Grillet Ferd.**, à Pully, opérations financières et immobilières (F. o. s. du c. du 25 juillet 1930), est radiée ensuite de cessation d'affaires.

Vins en gros. — 11 juin. La société en nom collectif **Zanchi et Cie**, à Lausanne, vins en gros (F. o. s. du c. du 7 janvier 1927), fait inscrire: que dorénavant la société sera engagée par la signature individuelle de chaque associé, et que les **bureaux et caves sont à** l'Avenue de la Gare 25.

Epicerie, laiterie, vins. — 11 juin. Le chef de la maison **Léon Grin**, à Lausanne, est Léon Grin, allié Bozzetti, de Belmont sur Yverdon, à Lausanne. Epicerie, laiterie et vins. Rue du Valentin 43.

*Bureau de Morges*

Institut de jeunes gens. — 11 juin. La raison **L. Edouard Juillerat**, à Tolochenaz, exploitation d'une institution de jeunes gens sous la dénomination «Ecole des Alpes» (F. o. s. du c. n° 140 du 19 juin 1929, page 1281), est radiée ensuite de transfert de son domicile commercial à Bogis-Bossey (inscrite au registre du commerce du district de Nyon le 4 mai 1931 et publiée dans la F. o. s. du c. du 12 mai 1931).

11 juin. Dans son assemblée générale du 21 mai 1931, la **Société de la Fromagerie de St.-Prex**, société coopérative, dont le siège est à St.-Prex (F. o. s. du c. des 25 janvier 1890, n° 12, page 57; 14 avril 1925, n° 84, page 624, et 16 juin 1930, n° 137, page 1270), a procédé à la révision de ses statuts. Elle a pris la nouvelle raison sociale de: **Société de laiterie de Saint-Prex**, et a adopté les nouvelles dispositions suivantes: Elle a pour but de sauvegarder par la coopération les intérêts de ses membres par la mise en commun du lait des vaches des sociétaires pour la vente en nature ou la fabrication de produits divers. Son but n'est pas lucratif. La société est affiliée aux «Laiteries Réunies (Centrale et Agricole)», dont le siège est à Plainpalais (Genève). Elle adhère à ses statuts et règlements et se reconnaît liée par les décisions prises en vertu de ces derniers. Peuvent faire partie de la société tous les producteurs de lait domiciliés dans la commune de St.-Prex et ses environs, ainsi que tous les propriétaires de terres sises dans cette dernière. Tout nouveau sociétaire doit payer une finance d'entrée de fr. 25. Le montant de cette finance pourra être modifié par décision de l'assemblée générale. Si, du fait de l'entrée d'un nouveau sociétaire, les Laiteries Réunies réclament une prise de nouvelles parts, la société supportera entièrement cette souscription de parts. Les sociétaires sont co-propriétaires des biens de la société et, en cette qualité, débiteurs collectifs et solidaires de toutes ses dettes actuelles, ainsi que celles qui pourraient être créées à l'avenir. Les sociétaires qui ne sont plus fournisseurs de lait, soit directement, soit indirectement par leur fermier, pendant 5 ans sont considérés comme démissionnaires; ils peuvent cependant maintenir leurs droits de sociétaires en payant 2 francs par an. Tout sociétaire a le droit de se retirer de la société en notifiant sa démission, par écrit, au comité, au moins trois mois avant la fin d'un exercice. La retraite ne peut avoir lieu, en principe, qu'à la fin d'un exercice, mais exceptionnellement les fermiers pourront en sortir à la fin de leur bail, et les propriétaires qui vendent leurs fonds, le jour de la prise de possession de leur propriété par leur acquéreur; ils sont tous astreints à un délai d'avertissement de trois mois et à défaut redevables de toute indemnité que de droit. Sur la base du bilan du dit exercice, régulièrement adopté par l'assemblée générale, si l'actif est supérieur au passif, il sera payé au membre qui renonce une indemnité pour sa part à la fortune sociale qui sera fixée définitivement et sans recours par l'assemblée générale; si, au contraire, les dettes de la société sont supérieures à l'actif, le membre qui se retire paiera une part proportionnelle au déficit, également fixée définitivement et sans recours par l'assemblée générale, toujours sur la base du prédit bilan. L'indemnité ne sera payée ou acceptée par la société que sur production d'une renonciation écrite, faite par le sociétaire qui se retire, de tous ses droits à l'actif social. Tout sociétaire qui ne remplirait plus ses obligations envers la société pourra être exclu par l'assemblée générale. Le sociétaire exclu perd tous ses droits à l'actif social. Les sociétaires ne peuvent ni céder, ni aliéner leurs droits sans le consentement de l'assemblée générale. En cas de mort d'un sociétaire, ses droits passent à ses héritiers. En cas de vente de propriété par un sociétaire, ses droits peuvent passer à l'acquéreur, sous réserve de ratification par l'assemblée générale. Il ne pourra en aucun cas, même de décès ou faillite d'un sociétaire, être requis ni apposé de scellés sur les biens de la société, ni être procédé à un inventaire de ces biens, tout ayant-droit devra s'en rapporter aux comptes, bilans et inventaires sociaux. Le comité est composé de cinq membres, savoir d'un président et de quatre membres. Le comité choisit dans son sein son vice-président, son secrétaire et son caissier. Le président et le secrétaire signent tous les actes de la société et obligent seuls cette dernière par leur signature collective vis-à-vis des tiers. Les faits antérieurement publiés, soit notamment dans la Feuille officielle suisse du commerce des 25 janvier 1890, n° 12, page 57, et 7 juillet 1913, n° 172, page 1252, n'ont pas subi d'autres modifications.

*Bureau de Nyon*

11 juin. **Etablissements Aro S. A. Nyon**, société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 28 mai 1931, page 1152). La société a conféré la procuration à Alfred Gerber, de Schangnau, industriel, à Nyon, qui engagera la société par sa seule signature.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

*Bureau de Boudry*

1931. 10 juin. La **Société de Fromagerie de Rochefort**, société coopérative ayant son siège à Rochefort (F. o. s. du c. du 25 septembre 1902, n° 346, page 1381), a, dans son assemblée générale du 30 janvier 1921 renouvelé son comité. Le comité dans sa séance du 1er février 1921 s'est constitué et a nommé comme président Numa Renaud, agriculteur, de et à Rochefort, et comme secrétaire Marcel Béguin, agriculteur, de et à Rochefort. Ces deux personnes engagent la société par leur signature collective. Adamir Renaud, ancien président, et Ami Roulin, ancien secrétaire, ne font plus partie du comité; leurs signatures sont donc radiées. Les autres membres du comité sont: Arnold Jaquet, agriculteur, de Rochefort, y domicilié; Augustin Beguin, agriculteur, de Rochefort, aux Grattes; Maurice Girardier, agriculteur, de Rochefort, à Montezillon.

10 juin. La **Société de Construction de Peseux S. A.**, ayant son siège à Peseux (F. o. s. du c. du 31 juillet 1919, n° 182, page 1359), a dans son assemblée générale ordinaire du 9 juin 1931, désigné comme administrateur, Demoiselle Gabrielle Calame, du Locle, secrétaire, domiciliée à Valangin. Marguerite Voumard-Guyot a cessé de faire partie de l'administration, sa signature est donc radiée.

*Bureau de Neuchâtel*

Entreprises Cinématographiques. — 10 juin. Suivant procès-verbal authentique reçu Me Ernest Berger, notaire, à Neuchâtel, **Studio 31 S. A.**, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 6 janvier 1931, n° 2, page 13), a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 3 juin 1931, porté son capital de fr. 85,000 à fr. 110,000 par l'émission de 50 actions nouvelles de fr. 500 chacune, nominatives. Le capital social actuel est donc de fr. 110,000, divisé en 220 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

# Marken — Marques — Marche

## Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

**Nr. 75078.** — Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1931, 17 Uhr.
**Jakob Menassé**, Fabrikation und Handel,
Im Langen Lohn 268, **Basel** (Schweiz).
**Ungeziefervertilgungs- und Desinfektionsmittel.**

Purodor

---

**N° 75079.** — Date de dépôt: 13 mai 1931, 20 h.
**Stolz frères, Fabrique Angélus (Stolz frères, Angelus Watch Co.),**
fabrication et commerce,
rue du Jardin 9, **Le Locle** (Suisse).
**Montres, cadrans, tous articles se rapportant à l'horlogerie et leurs emballages.**

CHRONOMETRE PRIMOR

---

**Nr. 75080.** — Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1931, 11 Uhr.
**Ernst Schär**, Fabrikation,
**Birsfelden** (Schweiz).
**Massage-Mittel.**

DACHSOL

---

**N° 75081.** — Date de dépôt: 15 mai 1931, 20 h.
**Fabrique de Boîtes Bielna S. A.**, fabrication et commerce,
Gurzelenstrasse 9, **Bienne** (Suisse).
**Boîtes en plaqué-or laminé pour montres et autres instruments.**

MICROSOL

---

**N° 75082.** — Date de dépôt: 15 mai 1931, 20 h.
**Fabrique de Boîtes Bielna S. A.**, fabrication et commerce,
Gurzelenstrasse 9, **Bienne** (Suisse).
**Boîtes en plaqué-or laminé pour montres et autres instruments.**

MICROLUX

---

**N° 75083.** — Date de dépôt: 15 mai 1931, 20 h.
**Fabrique de Boîtes Bielna S. A.**, fabrication et commerce,
Gurzelenstrasse 9, **Bienne** (Suisse).
**Boîtes en plaqué-or laminé pour montres et autres instruments.**

MICROSTAR

---

**Nr. 75084.** — Hinterlegungsdatum: 16. Mai 1931, 4 Uhr.
**Wesag**, Fabrikation und Handel,
Bahnhofstrasse 89, **Zürich** (Schweiz).
**Massage-Apparat.**

WESAG

---

**Nr. 75085.** — Hinterlegungsdatum: 19. Mai 1931, 18½ Uhr.
**Patons & Baldwins, Limited**, Fabrikation,
Clark Bridge Mills, **Halifax** (Yorkshire, Grossbritannien).
**Garne aus Wolle, Kammwolle oder Haaren.**

ALLOMA

---

**Nr. 75086.** — Hinterlegungsdatum: 20. Mai 1931, 12 Uhr.
**Schönenberger-Seiler**, Fabrikation,
Bahnhofstrasse 477b, **Herisau** (Appenzell A.-Rh., Schweiz).
**Pflanzen-Rohsaft.**

Sanasucus

---

**Nr. 75087.** — Hinterlegungsdatum: 20. Mai 1931, 18¾ Uhr.
**Seiler & Co. Aktiengesellschaft**, Fabrikation und Handel,
St. Albanvorstadt 80, **Basel** (Schweiz).
**Garne, Bänder, Gewebe und Geflechte.**

MATÉOLÈNE

---

**Nr. 75088.** — Hinterlegungsdatum: 21. Mai 1931, 16 Uhr.
**Ed. Geistlich Söhne A. G. für chemische Industrie,**
Fabrikation und Handel,
**Wolhusen** (Schweiz).
**Dünger aller Art.**

GEISTLICH's BAUM DUNG

---

**Nr. 75089.** — Hinterlegungsdatum: 21. Mai 1931, 16 Uhr.
**Ed. Geistlich Söhne A. G. für chemische Industrie,**
Fabrikation und Handel,
**Wolhusen** (Schweiz).
**Dünger aller Art.**

SPEZIAL
GARTEN u. GEMÜSE DÜNGER

---

### Modification de raison — Firmaänderung

**Nos 70778, 70779, 72475, 72476 et 73418. — Produits Chimiques et Agricoles S. A.**, Lausanne. — Selon extrait de registre du commerce en date du 30 avril 1931 la titulaire de ces marques a modifié sa raison sociale en: **„Produits Chimiques Phosphates S. A.“.** — Communiqué au bureau et enregistré le 19 mai 1931.

---

### Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits

**Nr. 74697.** (S. H. A. B. Nr. 97 von 1931.) **Georges Henauer**, Zürich. — Die Warenangabe dieser Marke wird wie folgt eingeschränkt: **„Kaffee und Tee“.** — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 5. Juni 1931.

---

### Uebertragungen — Transmissions

**Nr. 41701 bis 41705, 41707 bis 41709, 41711 bis 41713, 41715 bis 41720, 41722 bis 41725, 41728 bis 41730, 51662 bis 51664, 55310.** Th. & O. Sidler, Apotheke z. St. Moritz, Luzern (Schweiz). — Uebertragung an **Th. Sidler & A. Räber, vorm. Th. & O. Sidler, Apotheke z. St. Moritz**, Pfistergasse 27, **Luzern** (Schweiz). — Anlässlich der Uebertragung der Marke **Nr. 41730** wurde die Warenangabe dieser Marke auf «**Eisenhaltige** Heilmittel» eingeschränkt. — Eingetragen am 26. Mai 1931.

**N° 53926.** René Pingeon, Corcelles (Neuchâtel, Suisse). — Transmission à **Fabrique d'accordéons « Hercule » René Pingeon, société anonyme, Corcelles** (Neuchâtel, Suisse). — Enregistré le 30 mai 1931.

**Nos 67771, 67772 et 68308.** Adolphe Schupp, succr de G. Goehler, Genève (Suisse). — Transmission à **Gaspard Gertiser**, Avenue de Cour 108, **Lausanne** (Suisse). — Enregistré le 27 mai 1931.

## Société des Salles Populaires Evangéliques de Montreux

**Emprunt hypothécaire 4 % 2e rang, contracté le 30 décembre 1920, du capital de fr. 60,000.**

En conformité de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers, MM. les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire 2e rang de **fr. 60,000 4 %**, contracté le 30 décembre 1920 par la Société des Salles Populaires Evangéliques de Montreux, sont convoqués en assemblée générale pour le vendredi, 26 juin 1931, à 11 heures, à la Banque de Montreux, avec l'ordre du jour suivant:

Délibération et votation sur les propositions de la Société des Salles Populaires Evangéliques, sollicitant les créanciers obligataires:

a) de proroger au 1er décembre 1940, le terme de l'emprunt hypothécaire de **fr. 60,000 4 %**, divisé en 600 obligations de fr. 100;

b) de postposer le dit emprunt hypothécaire à une obligation amortissable avec hypothèque de **fr. 150,000** que la Société des Salles Populaires Evangéliques a souscrite en faveur du Crédit Foncier Vaudois, le 6 mai 1931.

Les porteurs d'obligations devront justifier de leurs droits d'assister à l'assemblée par la production de leurs titres ou de récépissés justificatifs, indiquant les numéros des titres. (A. A. 47²)

Montreux, ce 10 juin 1931.

**Le gérant de la grosse, représentant de la communauté:** Banque de Montreux.

**La débitrice:** Société des Salles Populaires Evangéliques de Montreux.

P. S. Les porteurs d'obligations qui ont manifesté leur adhésion aux propositions faisant l'objet de la présente convocation, en signant le bulletin d'adhésion qui leur a été adressé, seront représentés à l'assemblée et sont ainsi dispensés d'y assister.

## Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, Zürich

**Bilanz des Gesamtgeschäftes für den Schluss des Geschäftsjahres 1930**

**Aktiva**

| Fr. | Ct. | |
|---|---|---|
| 5,550,000 | — | I. Grundbesitz. |
| 232,943,095 | 69 | II. Hypotheken. |
| 7,699,951 | 19 | III. Darlehen auf Wertpapiere. |
| 144,151,485 | 55 | IV. Schuldverschreibungen der Schweiz. Eidgenossenschaft, von Kantonen, Gemeinden, Korporationen, Bahngesellschaften und Banken. |
| 49,521,665 | 45 | V. Effekten, einschliesslich Nutzniessungen und verfangenes Gut. |
| 30,201,609 | 36 | VI. Darlehen auf Polizen. |
| | | VII. Guthaben: |
| 3,872,167 | 07 | 1. Bei Banken. |
| 629,021 | 64 | 2. Bei den Erst- und Rückversicherern. |
| 6,101,768 | 75 | VIII. Gestundete Prämien. |
| 4,857,742 | 93 | IX. Stückzinsen, rückständige Zinsen und Mieten. |
| 2,396,694 | 59 | X. Guthaben bei Niederlassungen und Generalagenten. |
| 234,668 | 15 | XI. Barer Kassenbestand. |
| | | XII. Andere Guthaben: |
| 1,500,561 | 97 | 1. Rückstellungen und Ueberträge der Erst- und Rückversicherer. |
| 1,032,960 | 65 | 2. Ausstehende Prämien. |
| 1,434,177 | 55 | 3. Verschiedene Posten. |
| 492,127,570 | 54 | |

(V. G. 4)

**Passiva**

| | Fr. | Ct. |
|---|---|---|
| I. Kapitalreserve, vor Zuweisung aus dem Jahresüberschuss | 2,600,000 | — |
| II. Deckungskapitalien | 397,393,486 | 61 |
| III. Prämien- und Rentenüberträge | 24,696,467 | 23 |
| IV. Rückstellung für schwebende Versicherungsfälle | 971,573 | 19 |
| V. Rückstellung zur Ermässigung der Prämien für Gruppenversicherungen | 3,016,369 | 27 |
| VI. Ueberschussfonds, vor Zuweisung aus dem Jahresüberschuss | 32,669,050 | 50 |
| VII. Rückstellungen und Ueberträge für in Rückdeckung übernommene Versicherungen | 1,660,772 | 09 |
| VIII. Andere Rückstellungen und Ueberträge: | | |
| 1. Garantiereserve für Versicherungen in Frankreich | 136,700 | 75 |
| 2. Nicht erhobene Rückkaufssummen | 88,292 | 18 |
| 3. Kriegsreserve | 4,115,280 | 10 |
| 4. Gebäudeerneuerungs-Fonds | 53,266 | 39 |
| 5. Hülfsfonds der Volksversicherung | 4,093 | 70 |
| IX. Guthaben and. Versicherungs-Unternehmungen | 239,221 | 86 |
| X. Andere Verbindlichkeiten: | | |
| 1. Barkautionen | 61,857 | 65 |
| 2. Zinsenüberträge | 333,874 | 99 |
| 3. Depositen | 3,246,517 | 97 |
| 4. Zur Verzinsung stehen gelassene Ueberschussanteile | 165,912 | 42 |
| 5. Vorausbezahlte Prämien | 617,021 | 90 |
| 6. Guthaben einzelner Agenten | 21,475 | 53 |
| 7. Guthaben der Eidg. Steuerverwaltung | 39,360 | 80 |
| 8. Kreditoren in Kontokorrent-Rechnung | 2,110,333 | 90 |
| 9. Verschiedenes | 1,259,914 | 57 |
| XI. Ueberschuss | 16,576,726 | 94 |
| | 492,127,570 | 54 |

Zürich, den 17. März 1931.

*Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt*
**G. Schaertlin. Koenig.**

# Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

## Monopolgebühr für Mostobst

(Mitteilung der eidg. Oberzolldirektion.)

Die eidg. Alkoholverwaltung hat die Monopolgebühr für das aus dem Auslande einzuführende Mostobst (Zolltarif-Nr. 23) mit Bezug auf dessen Trester für dieses Jahr auf Fr. 4.— per 100 kg brutto festgesetzt.

Auf Sendungen, die als Tafelobst erkennbar sind, wird die Monopolgebühr nicht erhoben.

Der aus den eingeführten Früchten gewonnene Most, sowie dessen Hefe, darf nur mit Bewilligung der eidg. Alkoholverwaltung und nach Bezahlung der von der letztern zu bestimmenden Monopolgebühr zu Brennzwecken verwendet werden. Für das Brennen von Früchten, die nicht zu Brennzwecken eingeführt, nachträglich aber doch gebrannt werden, ist die Einwilligung der eidg. Alkoholverwaltung erforderlich.

Diese Verfügung tritt am 1. August 1931 in Kraft.

136. 16. 6. 31.

## Droit de monopole pour les fruits à cidre

(Avis de la Direction générale des douanes fédérales.)

En vertu d'une décision de la Régie fédérale des alcools, les pommes et poires à cidre (n° 23 du tarif douanier) importées de l'étranger, sont soumises cette année, pour leurs marcs, à un droit de monopole de fr. 4.— par 100 kg poids brut.

Les envois reconnus comme fruits de table sont exempts du droit de monopole.

La distillation du cidre provenant des fruits importés ainsi que celle de la lie, ne peuvent avoir lieu que sur autorisation de la Régie fédérale des alcools et contre payement du droit de monopole qu'elle fixera. Cette autorisation est aussi nécessaire pour les fruits qui ne sont pas importés dans l'intention d'être distillés, mais qui sont tout de même, après coup, soumis à la distillation.

Cette décision entre en vigueur le 1er août 1931. 136. 16. 6. 31.

## Deutschland — Zolltarif

Durch die zweite Verordnung des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen vom 5. Juni 1931 (Reichsgesetzblatt I Nr. 22 vom 6. VI. 1931) sind u. a. folgende Verfügungen erlassen worden:

1. Mineralölzölle (2. Teil, Kapitel III der Verordnung):

Laut Artikel 1 wird der Zoll von 10 RM. für 1 dz folgender Mineralöle auf 17 RM. erhöht:

aus Tarif-Nr. 239, Absatz 2: Erdöl (Petroleum), flüssiger natürlicher Bergteer (Erdteer), Braunkohlenteeröl, Torföl, Schieferöl, Oel aus dem Teer der Bogheadoder Kännelkohle und sonstige anderwelt nicht genannte Mineralöle, roh oder gereinigt; andere (als Schmieröle; auch teerartige, paraffinhaltige und im Wasser nicht untersinkende pechartige Rückstände von der Destillation der Mineralöle; Harzöl) und

aus Tarif-Nr. 245: Steinkohlenteeröle, leichte, einschliesslich der ölartigen Destillate aus Steinkohlenteerölen, z. B. Benzol, Cumol, Toluol, Xylol; auch Asphaltnaphtha und sogenannter Kohlenwasserstoff.

Gemäss Art. 2 ist die Reichsregierung ermächtigt, die Zollsätze in den Tarifnummern 239, Abs. 2, und 245 wieder bis auf 10 RM. herabzusetzen.

Art. 3 bestimmt, daß soweit beim Inkrafttreten dieses Kapitels Verträge über Lieferung von verzollten Waren der Tarifnummern 239, Abs. 2, und 245 bestehen, der Abnehmer verpflichtet ist, dem Lieferer einen Zuschlag zum Preise im Betrage der Zollerhöhung zu zahlen, falls nichts anderes vereinbart worden ist. Die Verpflichtung tritt nur ein, wenn die gelieferte Ware nachweislich dem erhöhten Zoll unterlegen hat.

Die Vorschriften dieses Kapitels treten mit Wirkung vom 29. Mai 1931 in Kraft (Art. 4).

2. Statistische Abgabe (2. Teil, Kapitel VII der Verordnung):

Gemäss Art. 1 sind die §§ 15 und 16 des Gesetzes über die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland vom 27. März 1928 (vgl. Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 212 vom 10. September 1928) in folgender Fassung anzuwenden:

§ 15. Von den schriftlich anzumeldenden Waren ist eine statistische Abgabe zugunsten des Reichs zu entrichten. Die statistische Abgabe beträgt:

a) bei Postsendungen 10 Reichspfennig für jedes Poststück, jedoch nicht mehr als 1 Reichsmark für die mit einem Anmeldepapier angemeldeten Poststücke;

b) in allen anderen Fällen 20 Reichspfennig für je 1000 Kilogramm der in demselben Anmeldepapier aufgeführten Warenmenge; doch darf die Abgabe 5 Reichspfennig für angefangene oder volle je 10,000 Reichsmark des Warenwertes nicht übersteigen.

Für Bruchteile der Mengeneinheit ist die volle Abgabe zu entrichten.

Die Reichsregierung kann eine von Abs. 2 und 3 abweichende Berechnung der Abgabe gestatten. Die abweichende Berechnung soll nicht einen geringeren Abgabeertrag ergeben als die Berechnung nach Abs. 2 bis 3.

Die statistische Abgabe ist eine Verbrauchsabgabe im Sinne der Reichsabgabenordnung. Sie ist bestimmt, die Kosten der Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland zu decken.

§ 16. Von der statistischen Abgabe sind befreit:

a) Waren, die aus Lägern der Zollausschlüsse Hamburg oder Bremen seewärts in das Ausland ausgeführt oder als Schiffsbedarf auf ausgehende deutsche Schiffe verbracht oder zur Veredelung oder zum Verbrauch in diesen Zollausschlüssen entnommen werden;

b) Waren, die durch das deutsche Wirtschaftsgebiet unmittelbar durchgeführt werden;

c) Waren des Zwischenauslandsverkehrs;

d) Gesandtschafts- und Konsulatsgut; in der Einfuhr nur, wenn es zollfrei abgelassen wird;

e) die von deutschen Fischern und Mannschaften deutscher Schiffe gefangenen Fische, Robben, Wal- und anderen Seetiere, sowie die davon gewonnenen Erzeugnisse.

Von der statistischen Abgabe sind ferner befreit alle übrigen Waren bei der Anmeldung

a) zur Einfuhr in die Zollausschlüsse Hamburg oder Bremen zur Lagerung oder zum Verbrauch;

b) zur Einfuhr aus Niederlagen, sofern nicht eine Lagerung in den Zollausschlüssen Hamburg oder Bremen vorausgegangen ist;

c) zur Verbringung als Schiffsbedarf auf ausgehende deutsche Schiffe aus anderen Niederlagen als den Lägern der Zollausschlüsse Hamburg oder Bremen.

Die Reichsregierung kann weitere Befreiung von der statistischen Abgabe anordnen.

Die Vorschriften dieses Kapitels treten mit dem 1. Juli 1931 in Kraft (Art. 2).

3. Zollmassnahmen (7. Teil, Kapitel X der Verordnung):

Die Reichsregierung ist ermächtigt:

1. im Falle eines dringenden wirtschaftlichen Bedürfnisses die Zollbehandlung von Stickstoff- und von phosphorhaltigen Erzeugnissen, die zu Düngezwecken Verwendung finden können, und von deren Vorerzeugnissen abweichend von den geltenden Vorschriften zu regeln;

2. den Verkehr mit Stoffen der in Nr. 1 bezeichneten Art zu regeln und zu bestimmen, daß Zuwiderhandlungen mit Geldstrafe bestraft werden. 136. 16. 6. 31.

### Kuba — Zolländerungen für Milchprodukte

Durch ein Dekret vom 12. Mai 1931 wurden mit Wirkung ab 14. gl. Mts. die Zölle für gewisse Arten von Kondensmilch und anderer konservierter Milch wie folgt abgeändert:

| Tarif-Nr. | Bezeichnung der Ware | Allgemeiner Tarif: Zoll seit 14. Mai 1931 | Allgemeiner Tarif: früherer Zoll |
|---|---|---|---|
| | | $ per 100 kg | |
| 246 | Milch: | | |
| | E. sogenannte «humanisierte» oder «abgeänderte» («humanizada o modificada»), nach irgendwelchem Verfahren, in Pulverform, zum ausschliesslichen Gebrauch für Kranke und Genesende und für die künstliche Ernährung der Kinder, sofern sie in Gefässen aus Glas oder Blech von nicht über 12 Unzen netto eingeführt wird und die Anwendung auf den Behältnissen angegeben ist . . . . . | 8.— | 15.—/37.50 |
| | F. mit Malzzusatz . . . . . | 10.— | 10.— |
| | G. in andern Formen, einschliesslich jeder Art von abgerahmter Milch, sofern sie nicht nach dem Wortlaut der lit. «E» unter lit. «E» fällt . . . . . | 15.— | 5.—/15.— |

Auf Sendungen, die bis und mit 14. Mai nach Kuba verschifft und vor diesem Datum bestellt wurden, sind die bisherigen Zölle angewandt worden, sofern sie niedriger waren als die neuen.

Soweit sich nicht aus den vorstehenden Angaben eine Aenderung ergibt, bleiben die bisherigen Zölle für frische Milch, Kondensmilch mit oder ohne Zucker, Rahm, sowie Milch in Pulverform (Tarifnummer 246, lit. A, B, C, D) unverändert (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nrn. 159 vom 11. Juli 1930 und 45 vom 25. Februar 1931).
136. 16. 6. 31.

### Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 11 au 20 juin à 107,69 % (agio du 1er au 10 juin 99,53 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, nº 301 du 24 décembre 1929, concernant le payement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les nos 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930). 136. 16. 6. 31.

### Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

*Ueberweisungskurse vom 16. Juni an — Cours de réduction à partir du 16 juin*

Belgien Fr. 71.80; Dänemark Fr. 138.—; Freie Stadt Danzig Fr. 100.40; Deutschland Fr. 122.30; Frankreich Fr. 20.19; Italien Fr. 27.—; Japan Fr. 256.—; Jugoslawien Fr. 9.13; Luxemburg Fr. 14.40; Marokko Fr. 20.19; Niederlande Fr. 207.40; Oesterreich Fr. 72.45; Polen Fr. 57.85; Schweden Fr. 138.10; Tschechoslovakei Fr. 15.28; Ungarn Fr. 90.—; Grossbritannien Fr. 25.15.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

## Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

## Bodensee-Toggenburgbahn-Gesellschaft

Die Aktionäre werden hiermit zur

**ordentlichen Generalversammlung**

eingeladen auf Dienstag, den 30. Juni 1931, um 15 Uhr, im Hotel Stefani in Wattwil.

Die Traktanden sind folgende:
1. Protokoll vom 1. Juli 1930.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1930.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Allgemeine Umfrage.

Gegen Angabe ihrer Aktien-Nummern bis spätestens 27. Juni erhalten die Aktionäre von der Kanzlei der Bodensee-Toggenburgbahn einen Stimmfähigkeitsausweis, sowie den Geschäftsbericht.

Die Stimmkarte berechtigt am 30. Juni zur freien Fahrt auf der Bodensee-Toggenburgbahn vom Wohnort nach Wattwil für den Besuch der General-Versammlung und zurück. 1812

St. Gallen, den 15. Juni 1931.

**Der Verwaltungsrat der B. T.**

## Genossenschaft „Schloss am Mythenquai", Zürich

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung**
**am 22. Juni 1931, 17 Uhr**
**im Sitz der Gesellschaft, Mythenquai 26**

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 23. Juni 1930.
2. Bericht der Geschäftsleitung, der Rechnungsrevisoren. Decharge an die Geschäftsleitung und den Vorstand.
3. Bilanz und Beschlussfassung über Verzinsung der Grundpfandverschreibungen.
4. Diverses und Neuwahlen. 1884

Der Präsident: **A. Cristofari.**

## Esporton S.-A. Zug

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung**
**auf Freitag, den 26. Juni 1931, nachmittags 2½ Uhr**
**im Bureau der Gesellschaft in Zug**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung für das Geschäftsjahr 1930.
2. Entlastung der Verwaltung nach vorheriger Berichterstattung der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen vom 18. Juni an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 24. Juni im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (34970 Lz.) 1864

Zug, den 16. Juni 1931.

**Der Verwaltungsrat.**

## Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg (Suisse)

Obligations foncières Série R. 3¾ %

**Emprunt de fr. 2,000,000 de 1903**

Ont été désignées par le sort, pour être remboursées le 15 septembre 1931, les obligations ci-après qui cesseront de porter intérêt dès cette date:

| | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 81 | 104 | 172 | 189 | 229 | 231 | 260 | 329 | 385 | 403 | 425 |
| 441 | 442 | 541 | 554 | 587 | 603 | 618 | 649 | 765 | 795 | 843 |
| 924 | 938 | 951 | 963 | 1094 | 1101 | 1125 | 1128 | 1156 | 1159 | 1196 |
| 1239 | 1304 | 1307 | 1319 | 1385 | 1413 | 1415 | 1420 | 1444 | 1540 | 1553 |
| 1633 | 1838 | 1872 | 1900 | 1986 | 1988 | | | | | |

Fribourg, le 8 juin 1931. (13046 F) 1867

Le directeur: ROMAIN WECK.

## Foresta Romena Holding S. A., Zürich

**Einladung zur 5. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**
**auf den 27. Juni 1931, nachmittags 2½ Uhr, im Sitzungszimmer der Banca della Svizzera Italiana in Lugano**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1930 nach Verlesung des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
4. Wahlen des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresbericht, Rechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen ab heute beim Sitze der Gesellschaft, Jenatschstrasse 1, 2. Stock, im Bureau des Herrn Dr. Keller-Huguenin, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Erlag der Aktien bis zum 23. Juni a. c. bei der Banca della Svizzera Italiana, Lugano, bezogen werden. 1894

Zürich, den 15. Juni 1931.

Foresta Romena Holding S. A.
**Der Verwaltungsrat.**

## Kelbosa Plantagen-Gesellschaft, Zürich

**Einladung zur 2. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**
**auf Dienstag, den 30. Juni 1931, 10.30 Uhr**
**am Sitz der Gesellschaft, Sonnenquai 1, III. St., Zürich 1**

TRAKTANDEN:

1. Bericht und Rechnungsablage der Verwaltung.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
   a) Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Bilanz;
   b) Entlastung der Verwaltung.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Neuwahl der Kontrollstelle.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle, sind zur Einsicht der Aktionäre vom 19. Juni an im Bureau der Gesellschaft, Sonnenquai 1, Zürich, aufgelegt. (10085 Z) 1893

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 29. Juni am Geschäftssitz der Gesellschaft bezogen werden.

Zürich, den 15. Juni 1931. **Der Verwaltungsrat.**

## Société Industrielle d'Applications Mécaniques S. A. à Corseaux-Vevey

Messieurs les actionnaires sont convoqués au siège social, en

**assemblée générale ordinaire**

pour le **samedi 27 juin 1931, à 14 h.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du conseil d'administration et du vérificateur des comptes.
2. Bilan et comptes au 31 décembre 1930.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Répartition du bénéfice.
5. Divers.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la société, à partir du 15 juin 1931. 1901

Corseaux-Vevey, le 1er juin 1931.

**Le conseil d'administration.**

## Mont d'Or S. A., Sion

**Assemblée générale ordinaire**
**jeudi, 25 juin 1931, à 13½ h., à l'Hôtel de la Paix, à Sion**

Ordre du jour: Opérations statutaires.

# Aufforderung

Es wird die von der Genossenschaft zentralschweizerischer Metzgermeister für Häute- und Fellverwertung in Oberdiessbach und Bern ausgegebene Forderungsurkunde vermisst:

Der Anteilschein Nr. 431 lautend auf Herrn Emil Koeh, Metzgermeister, früher in Marbach, nun in Escholzmatt, von nom. Fr. 375.— der Genossenschaft zentralschweizerischer Metzgermeister für Häute- und Fellverwertung.

Der allfällige Inhaber dieser Forderungsurkunde, bzw. dieses Titels, wird hiermit aufgefordert, denselben binnen 1 Jahr, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, im Hauptbureau der Genossenschaft, Laupenstrasse 5, Bern, vorzuweisen, widrigenfalls diese Urkunde gemäss Art. 90 O. R. entkräftet wird.

Oberdiessbach und Bern, den 12. Juni 1931. 1881

Genossenschaft zentralschweizerischer Metzgermeister für Häute- und Fellverwertung:

Der Präsident: Neuenschwander. — Der Sekretär: Alb. Schindler.

# Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf

in Nachlasssachen des am 30. April 1931 verstorbenen

Herrn **Walter Hans Ernst Müller**

von Bern und von Hirschthal, Kt. Aargau, Ingenieur, Direktor der Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik Theodor Bell & Cie., Kriens, wohnhaft gewesen in Kriens, Villa Flora.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden innert Monatsfrist seit dem Datum dieser Publikation auf der Gemeinderatskanzlei Kriens anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar (Art. 580 u. ff., 590 und 591 des Z.G.B. und §§ 75 u. ff. des Einführungsgesetzes des Kantons Luzern zum Z. G. B.). 1876

Kriens, den 12. Juni 1931.

*Für die Teilungsbehörde:*

(35008 Lz) Gemeindeschreiber Frz. Dörig.


**FABRIQUE DE REGISTRES LAFAR S. A.**

Feuilles mobiles pour tous systèmes de comptabilité. Tous formulaires réglés et imprimés 1702

Prix spéciaux pour grandes séries

19, RUE RICHEMONT — GENÈVE

**Vos débiteurs**

profitent gratuitement de votre argent. Ils vous font perdre un temps précieux et vous occasionnent des frais élevés en ports perdus, remboursements impayés, intérêts, etc. Remettez-les aux spécialistes du recouvrement.

RESA Recouvrements S. A. Direction Générale Neuchâtel. Téléphone 17.49

Bâle, Berne, Paris, Hambourg, Milan, Rome, Corresp. sur toutes les places étrangères. 102

*Der säumige Debitor liess sich's wohl sein, denn er wurde zu spät gemahnt und man erhielte einen Verlustschein.*

*Mit „Kardex" wäre das nicht passiert!*

*Verlangen Sie noch heute unsern Prospekt.* KARDEX SYSTEM A.G. ZÜRICH *Gerbergasse 2, Tel. 56672*

**Weißelmaschine „Rapid"**

*unerreicht punkto Leistung 1000 fach bewährt in d. Schweiz. Verlangen Sie Liste № 18*

*Schneller als 10 Mann mit dem Pinsel*

C. Mievergelt & Co. Zürich

Obmannamtsg. 15 Tel. Hott. 22.70


# Finanzgesellschaft für Brauereiunternehmungen

**Zürich**

## Bezugsangebot

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 15. Juni 1931 ist das Aktienkapital unserer Gesellschaft um

**Fr. 600,000 nom. = 2400 Aktien Serie „A" à Fr. 250 nom.**

erhöht worden.

Entsprechend den Bestimmungen von Art. 5 unserer Gesellschaftsstatuten und gemäss Abmachung mit den ersten Zeichnern, werden diese

**2400 neuen Aktien Serie „A"**

den bisherigen Aktionären Serie «A» hiermit zum Preise von pari = Fr. 250 per Titel auf der Basis von 25 alten Aktien Serie «A» zu 3 neuen Aktien Serie «A», von heute bis und mit dem 27. Juni 1931 zum Bezuge angeboten. Die neuen Titel sind ab 30. Juni 1931 dividendenberechtigt.

Das Bezugsrecht kann während der genannten Frist bei den Herren C. J. Brupbacher & Cie., Bahnhofstrasse 28a, Zürich, geltend gemacht werden, wo die nötigen Formulare erhältlich sind. Die neuen Aktien sind bei Ausübung des Bezugsrechtes voll zu liberieren, ansonst die Bezugsanmeldung ohne weiteres als annulliert gilt.

Zürich, den 16. Juni 1931.

**Der Verwaltungsrat.**

# Baugenossenschaft Hofackerstrasse

**Einladung**

zur

**VII. ordentlichen Generalversammlung**

**auf Montag, den 29. Juni 1931, nachmittags 4½ Uhr im Zunfthaus zur Saffran, Rathausquai 24, Zürich**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Mitteilungen.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Vorstand.
4. Vorstandswahlen.
5. Verschiedenes.

Rechnungen und Bücher liegen ab heute im Bureau Theaterstrasse 20 zur Einsichtnahme auf. 1882

**Der Vorstand.**

**Cie. du chemin de fer d'Yverdon à Ste-Croix**

Le dividende de l'exercice 1930 est payable dès le 1er juillet 1931, contre remise du coupon n° 25, par fr. 20.62 1899
moins impôt fédéral „ —.62 par coupon

fr. 20.— net à **Yverdon**: au siège de la Cie.; à **Lausanne**: au Comptoir d'Escompte de Genève et à la Banque Cantonale Vaudoise; à **Genève**: chez MM. Lombard, Odier et Cie.

# Schuhfabrik Frauenfeld in Liq.

Die Liquidationskommission hat die Ausschüttung einer fünften Quote von 10 % an die Obligationäre und übrigen Gläubiger beschlossen. Die Ausschüttung der Quote von Fr. 100 pro Obligation erfolgt von heute an gegen Einreichung der Mäntel durch die Aktiengesellschaft Leu & Co., in Zürich, wo die Stücke entsprechend abgestempelt werden. Die Liquidationsquote auf alle andern Forderungen wird durch die Liquidationskommission direkt ausbezahlt. (10075 Z) 1887

Frauenfeld, den 13. Juni 1931.

**Die Liquidationskommission.**

# Seiden-Export A. G. Zürich

**Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung**

**auf Montag, den 29. Juni 1931, vormittags 11 Uhr in das Advokaturbureau Dr. L. Gutstein, Zürich 1, Bahnhofstrasse 90**

TRAKTANDEN:

1. Wahlen in den Verwaltungsrat.
2. Festsetzung der Verwaltungsratshonorare. 1886

Zürich, den 12. Juni 1931. **Der Verwaltungsrat.**

# Atoxicafé S. A. Montreux

**L'assemblée générale ordinaire**

est convoquée pour le 27 juin 1931, à 14 heures, au bureau de Mr. Marcel Cuénod, Avenue Nestlé, Montreux.

ORDRE DU JOUR:

Opérations statutaires.

Montreux, le 15 juin 1931. (1905)

**Le conseil d'administration.**

# S. A. de la Station Climatérique de Montana

MM. les actionnaires sont priés d'assister à

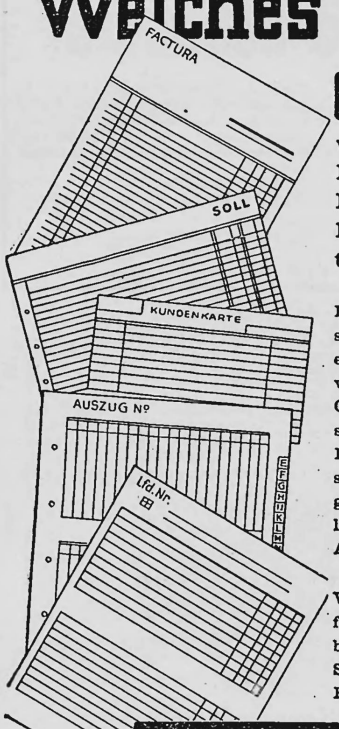
**l'assemblée générale ordinaire et extraordinaire**

qui aura lieu au siège social à Montana (établissement Stéphani), le jeudi 25 juin 1931, à 14 heures, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1930.
2. Rapport du vérificateur des comptes.
3. Discussion de ces rapports et votation sur leurs conclusions.
4. Election d'administrateurs.
5. Nomination d'un ou plusieurs vérificateurs des comptes pour l'exercice en cours.
6. Autorisation au conseil d'émettre de nouvelles actions ordinaires et privilégiées.
7. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées au siège social à Montana, et chez MM. Archinard & Sandoz, rue du Stand, 58, à Genève, sur présentation des actions ou d'un certificat de dépôt en banque. Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du vérificateur des comptes, peuvent être consultés au siège social.

# Welches System es auch sei




von der Genauigkeit des Druckes, des Schnittes und Falzes, von der Qualität des Papieres hängt die praktische Verwendbarkeit ab.

Kartothek-Karten u. Konto-Blätter sind unsere Spezialität u. seitdem es überhaupt Karten gibt, beliefern wir regelmässig die führenden Organisationen, Bank- u. Industrie-Unternehmen. Langjährige Erfahrung, moderne Maschinen, spezialisierte Arbeitskräfte u. grosse Papier-Abschlüsse ermöglichen Lieferung von Qualitäts-Arbeit zu niedrigsten Preisen.

Warum nicht unverbindliche Offerten verlangen, wenn Sie dadurch bessere Arbeit billiger erhalten? Schicken Sie uns heute noch Ihre Formulare zum Devisieren!

**CARPENTIER**

**ZÜRICH LÖWENSTRASSE 31-33**
GRÜNDUNG 1853


## Compagnie du Chemin de fer à voie étroite Genève-Veyrier

MM. les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 19 juin 1931, à 16.30 heures, au Comptoir d'Escompte de Genève, Rue de la Confédération 1, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes au 31 décembre 1930.
2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront dès le 4 juin à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la Compagnie Genevoise des Tramways Electriques à la Jonction.

MM. les actionnaires sont également convoqués en

### assemblée générale extraordinaire

pour le même jour à 17 heures dans le même local avec l'ordre du jour suivant:

1. Réduction du capital-actions.
2. Modifications aux statuts.

Les cartes d'admission aux assemblées générales ci-dessus seront délivrées à MM. les actionnaires au domicile sus-indiqué à la Jonction, et jusqu'au 17 juin inclus, contre présentation et dépôt des actions ou certificats de dépôt des dites. (7181 X) 1692 i

**Le conseil d'administration.**

## Montreux-Tricots S. A.

### L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la Société Montreux-Tricots S. A. est convoquée pour le samedi 27 juin 1931, à 15 heures, à l'Hôtel des Familles, Avenue du Kursaal, Montreux

ORDRE DU JOUR:

1. Ordre du jour statutaire.
2. Réduction et augmentation du capital-actions.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à la disposition de MM. les actionnaires dès le 18 juin 1931, au bureau de la Société Montreux Knitting Ltd., Bon-Port 22, rez-de-chaussée, où seront délivrées les cartes d'admission à l'assemblée, sur présentation des actions ou de pièces justificatives de leur propriété. 1883

**Le conseil d'administration.**

## Sihlthalbahn

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

**auf Freitag, den 26. Juni 1931, abends 4½ Uhr im Zunfthaus zur „Waag" in Zürich**

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichtes und Abnahme der Rechnungen pro 1930.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates.
4. Neuwahl der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht nebst Rechnungen pro 1930 kann vom 19. Juni an bei unserem Direktionssekretariat bezogen werden.

Die Aktionäre erhalten am Tage der Generalversammlung gegen Vorweis der Aktientitel an den Billetschaltern der Stationen ein Gratisbillet zur Fahrt nach Zürich-Selnau und zurück.

Die Stimmkarten werden nach Ausweis über den Aktienbesitz im Sitzungssaal abgegeben. (10062 Z) 1880

Zürich, den 12. Juni 1931.

*Namens des Verwaltungsrates,*
Der Präsident: Dr. E. Klöti. Der Sekretär: A. Schaufelberger.

## Maschinenfabrik Winkler, Fallert & Co. A. G. Bern

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

**Dienstag, den 30. Juni 1931, 14½ Uhr im Bürgerhaus (Bürgersaal, 1. Stock) in Bern**

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1930.
3. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Wahlen.
5. Verschiedenes.

Geschäftsbericht, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen 8 Tage vor der Generalversammlung im Geschäftsdomizil, Wylerringstrasse 36, in Bern auf. Sie werden überdies den Aktionären, soweit bekannt, vor der Generalversammlung zugestellt werden.

Die Legitimation der Aktionäre erfolgt durch Vorlage ihrer Interimsscheine oder eines andern hinlänglichen Ausweises in der Generalversammlung. (4472 Y) 1885

*Namens des Verwaltungsrates,*
Der Präsident: Dr. **J. Vogel.**

## Chemin de Fer Régional du Val-de-Travers

### Assemblée générale des actionnaires

Le conseil d'administration convoque les porteurs d'actions en assemblée générale ordinaire le **samedi, 27 juin 1931, à 15 heures, à la Salle du Conseil d'Administration à Fleurier, Avenue Daniel Jeanrichard 8.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sur la gestion et les comptes de 1930. Approbation de la gestion et des comptes.
2. Nomination des contrôleurs et suppléants pour 1931.
3. Election de membres au conseil d'administration.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport du conseil d'administration et celui des contrôleurs, seront, à partir du 22 juin, à la disposition des actionnaires, à la Direction de la Compagnie, Avenue Daniel Jeanrichard 8 à Fleurier.

Tout actionnaire devra justifier de sa qualité.

Il est accordé aux actionnaires porteurs d'une action de cinq cents francs ou de parts d'actions pour une pareille valeur, circulation gratuite sur la ligne le jour de l'assemblée générale. Les titres devront être exhibés.

Fleurier, le 12 juin 1931. (2368 N) 1860

**La Direction.**

## Compagnie du Chemin de fer routier Carouge-Croix-de-Rozon

MM. les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 19 juin 1931, à 16 heures, au Comptoir d'Escompte de Genève, Rue de la Confédération 1, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes au 31 décembre 1930.
2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront dès le 4 juin à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la Compagnie Genevoise des Tramways Electriques à la Jonction. (7182 X) 1689 i

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées à MM. les actionnaires au domicile ci-dessus à la Jonction et jusqu'au 17 juin inclus contre présentation et dépôt des actions ou d'un certificat de dépôt des dites.

**Le conseil d'administration.**

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne